

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, das Sie mit dem Ankauf unseres Gerätes in uns gesetzt haben. Beim Gebrauch wünschen wir Ihnen viel Vergnügen.

Der Kühlschrank ist für den Gebrauch im Haushalt für die Aufbewahrung von frischen Lebensmitteln bei einer Temperatur über 0°C bestimmt.

Vor dem Erstbetrieb	28-29
Aufstellung und Anschluß	30
Beschreibung des Gerätes	31
Bedienung	32
Gebrauch	33-34
Pflege und Reinigung	35-36
Behebung eventueller Funktionsstörungen	37-38

- Bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen, lassen Sie es mindestens 2 Stunden stehen, um eventuelle, durch Transport hervorgerufene Störungen am Kältesystem auszuschließen.
- Reinigen Sie das Gerät, besonders gründlich das Geräteinnere (beachten Sie den Abschnitt Reinigung und Pflege).
- Falls sich die Innenausstattung des Gerätes nicht auf ihrem Platz befindet, ordnen Sie sie nach der Anweisung im Abschnitt Beschreibung des Gerätes ein.

Gebrauchsanweisung

Die Gebrauchsanweisung ist für den Benutzer bestimmt. Sie beinhaltet die Beschreibung des Gerätes und Tips für seine richtige und sichere Bedienung. Die Anweisung ist verschiedenen Gerätetypen/Modellen angepaßt und beschreibt vielleicht auch Funktionen und Ausstattung, die für Ihr Gerät nicht zutreffen.

Einbauanweisung

Integrierten Geräten ist die Einbauanweisung beigelegt.

Sie ist für den Fachmann für den Einbau des Gerätes in das Möbelement bestimmt.

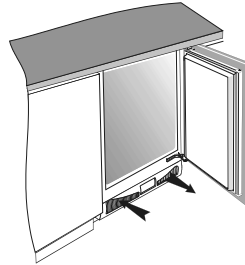
Unsere Sorge um die Umwelt

- Für die Verpackung der Produkte verwenden wir umweltfreundliche Materialien, die ohne Gefahr für die Umwelt wiederverwendet (recycelt), deponiert oder vernichtet werden können. Hierzu sind die Verpackungsmaterialien entsprechend gekennzeichnet.
- Auch unsere Gebrauchsanweisung ist auf recyceltem Papier, bzw. auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

- Wenn Sie das Gerät nicht mehr gebrauchen werden und es Ihnen im Wege stehen wird, kümmern Sie sich darum, daß das Gerät die Umwelt nicht belastet. Geben Sie es den autorisierten Sammlern "der aus genutzten Geräte" ab. (siehe den Abschnitt Entsorgung des Altgerätes)

Energiesparen

- Öffnen Sie die Gerätetür nicht öfter als nötig. Das ist besonders wichtig bei warmem und feuchtem Wetter. Sorgen Sie auch dafür, dass das Gerät (ins besondere ein Gefrierschrank) nur möglichst kurze Zeit offen ist.
- Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit, ob das Gerät genügend gekühlt wird (unbehinderte Luftzirkulation durch die Öffnungen auf der Schalterblende des Gerätesockels).



- Drehen Sie den Thermostatknopf von höherer auf niedrigere Stellung, sobald der Gerätegebrauch und die Umstände das erlauben.
- Vor dem Einlegen in das Gerät kühlen Sie die Lebensmittel auf Raumtemperatur ab.
- Reif- und Eisbeläge vergrößern den Stromverbrauch, deswegen sollen sie entfernt werden, sobald sie 3-5 mm dick sind.
- Eine fehlerhafte oder undichte Türdichtung kann den Stromverbrauch erhöhen, deswegen sollte sie rechtzeitig und entsprechend ausgetauscht werden.

- Der Kondensator am Gerätesockel muß immer sauber und staublos gehalten werden (beachten Sie bitte das Kapitel "Reinigung des Geräts").
- Jede Nichtbeachtung der Anweisungen aus den Abschnitten "Aufstellung" und "Energiesparen" kann einen größeren Stromverbrauch verursachen.

Wichtige hinweise

- Wenn Sie zu Hause ein altes Kühl-Gefriergerät haben, das Sie nicht mehr gebrauchen, und das einen Verschuß hat, (Türschloß oder Riegelverschuß), der sich vom Innen nicht öffnen läßt, sollen Sie diesen Verschuß unbrauchbar machen. Damit werden Sie die Kinder vor möglicher Erstickung bewahren.
- Das neue Gerät schließen Sie vorschriftsmäßig an das Stromnetz an (beachten Sie den Abschnitt Anschluß an das Stromnetz).
- Falls der Geruch oder die Farbe irgendeines Lebensmittels fraglich erscheint, werfen Sie es weg. Es könnte gefährlich sein es zu konsumieren.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz vor jedem Reparatureingriff (der von einem Fachmann durchgeführt werden soll), vor jeder Reinigung und vor jedem Austausch der Glühlampe.
- Tauen Sie das Gerät keinesfalls mit Hilfe elektrischer Geräte (wie z.B. Haartrockner) ab und verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zur Entfernung der Reif- bzw. Eisschicht. Verwenden Sie nur beigelegte bzw. vom Hersteller erlaubte Hilfsmittel.
- In Ihrer Sorge um die Umwelt bitte darauf aufpassen, dass die Rückwand des Gerätes (Verflüssiger oder Rohrleitung beim Transportieren des ausgedienten Gerätes) bzw. das Kühlsystem im Inneren des Gerätes nicht

beschädigt wird. Deswegen sollten Sie beim Abtauen des Gerätes keine scharfen Gegenstände verwenden, sondern nur beigelegte bzw. vom Hersteller erlaubte Hilfsmittel.

- Das Gerät enthält auch Kältemittel und Öl, deswegen sollte ein fehlerhaftes Gerät gemäß der ökologischen Sicherheitsanforderungen entsorgt werden (siehe den Abschnitt "Unsere Sorge um die Umwelt").
- Wenn die Anschlußleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muß sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnliche qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Das Typenschild befindet sich im Innenraum oder an der Rückseite des Gerätes.



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das

Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

Entsorgung des alten gerätes

- Das ausgediente Gerät soll sofort außer Gebrauch genommen werden. Evtl. Türschloß oder Verschluss ist unbrauchbar zu machen, um Kinder vor möglicher Erstickungsgefahr zu bewahren.
- Alle Kühl- und Gefriergeräte enthalten auch Kältemittel und sonstige Isolationsstoffe, die einen speziellen Abbau verlangen. Deswegen sollten Sie bei Entsorgung Ihres Altgerätes mit einem zuständigen und qualifizierten Kommunalunternehmen in Verbindung treten oder sich darüber bei Ihrer Kommunalverwaltung oder beim Händler informieren. Wegen möglicher Umweltbelastungsgefahr bitte darauf achten, die Rohrleitung an der Rückwand des Gerätes nicht zu beschädigen.
- Beachten Sie bitte, daß die Röhre am hinteren Teil des Geräts wegen Umweltbelastung nicht beschädigt werden dürfen.

Platzwahl

Stellen Sie das Gerät in einen trockenen, regelmäßig belüfteten Raum auf. Die zugelassene Raumtemperatur für den einwandfreien Betrieb des Gerätes ist durch die Ausführung (Klasse) bedingt. Diese Angaben sind auf dem Typenschild angegeben. Das Gerät soll nicht unmittelbar neben Wärmequellen (wie z.B. Herd, Heizkörper, Warmwasserbereiter u.ä.) stehen und muß vor direkten Sonnenstrahlen geschützt sein.

Das Gerät soll mindestens 3 cm vom Elektro- oder Gasherd bzw. 30 cm vom Öfen oder Kohlenherd aufgestellt werden. Bei geringeren Abständen sollte eine Isolierplatte verwendet werden.

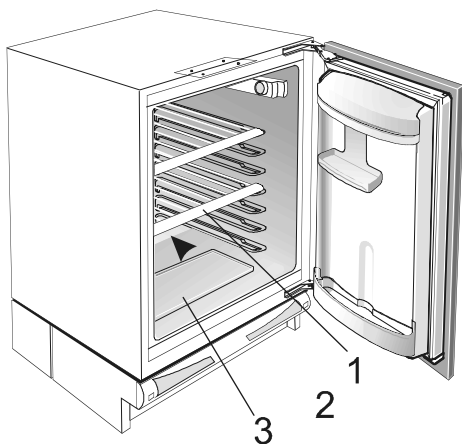
Klasse	Raumtemperatur
SN (subnormale)	von +10°C bis +32°C
N (normale)	von +16°C bis +32°C

Anschluß an das stromnetz

Der Anschluß erfolgt durch das Netzkabel. Die Wandsteckdose muß mit einem Erdungskontakt versehen sein (Schutzkontaktsteckdose). Die vorgeschriebenen Nennspannung und Frequenz sind auf dem Typenschild des Gerätes angegeben. Der Anschluß an das Stromnetz und die Erdung des Gerätes müssen nach den gültigen Normen und Vorschriften durchgeführt werden. Das Gerät kann kurzfristige Spannungsabweichungen (max. von -6 % bis +6 %) durchhalten.

Höheneinstellung des geräts

Das Gerät besitzt 4 höhenverstellbare Gerätefüße, die eine Einstellung der Gerätehöhe zwischen 82 cm und 90 cm ermöglichen. Führen Sie die Höheneinstellung vor dem Einbau des Geräts durch. Die Höhe des Geräts soll so eingestellt werden, daß der obere Teil des Geräts unmittelbar unter der Arbeitsplatte liegt (siehe Einbauanweisung).



Ablagen (1)

Sie können die Ablagen im Geräteinnenraum in den Führungen beliebig anordnen. Sie ist gegen ein Herausziehen abgesichert.

Stellen Sie die Ablage auf die oberen 4 Führungen, wobei Sie den vorderen Teil der Ablage senken und den hinteren Teil auf die Führung legen und in einem Bogen bis zum Anschlag hineinschieben.

Auf die unteren 3 Führungen schieben Sie die Ablagen so ein, daß Sie den vorderen Teil der Ablage etwas anheben, den hinteren Teil auf die Führung legen und in einem Bogen einsetzen und bis zum Anschlag hineinschieben.

Wenn Sie die Ablage aus dem Gerät herausnehmen möchten, heben Sie deren hinteren Teil etwas an und ziehen Sie sie in umgekehrter Reihenfolge heraus. Die Glasablagen sind mit Plastikrahmen geschützt.

Schnell verderbliche Lebensmittel sollen hinten auf der Abstellfläche aufbewahrt werden, da es dort am kältesten ist.

Öffnung zum Ablauf des Tauwassers (2)

Unter der Kühlplatte, die das Geräteinnere kühlt (sie ist in der Rückwand eingebaut) befinden sich die Abfluhrinne und die Öffnung, in die das Tauwasser zusammenläuft.

Die Abfluhrinne und die Öffnung dürfen nicht verstopft sein (z.B. mit Lebensmittelresten), deshalb sollen Sie sie öfter kontrollieren und, falls nötig, reinigen (z.B. mit einem Kunststoffstrohhalm).

Gemüse-Obstbehälter und Serviertablett (3)

Der Behälter am Geräteboden ist mit einem Serviertablett zugedeckt. Das Serviertablett über dem Gemüse- und Obstfach schützt das eingefrorene Gemüse und Obst vor Austrocknung.

Innentür

Die Innentür ist mit Abstellflächen oder Behältern für Lagerung von Käse, Butter, Eiern, Joghurt und anderen kleineren Packungen, Tuben, Dosen usw. ausgestattet.

Unten in der Innentür ist Platz für die Flaschen.

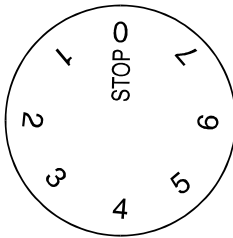
Innenbeleuchtung des Kühlschranks

Die Lampe der Innenbeleuchtung leuchtet, wenn die Tür offen ist, (unabhängig von der Thermostatknopfstellung).

Das Gerät wird durch den Knopf, der rechts oben im Geräteinneren angebracht ist, bedient. (Drehbarkeit von der Stellung STOP (0) bis 7 und zurück.)

Temperaturwahl

- Höhere Stellungen am Knopf (gegen 7) bedeuten niedrigere Temperaturen (kälter) in allen Geräteabteilen. Die Temperatur im Kühlschrankinneren kann auch unter 0°C sinken. Verwenden Sie höhere Thermostatstellungen nur, wenn eine niedrigere Kühltemperatur gewünscht und empfohlen wird. Bei normaler Raumtemperatur empfehlen wir die mittlere Einstellung.
- Änderung der Umgebungstemperatur beeinflusst die Temperatur im Gerät. Dementsprechend sollen Sie die Thermostatknopfeinstellung anpassen.
- Auf der Stellung STOP (0) funktioniert das Gerät nicht (das Kühlsystem ist abgeschaltet), steht jedoch unter Spannung (die Lampe leuchtet, wenn Sie die Kühlschranktür öffnen).
- Die Temperatur im Kühlschrank hängt auch von der Häufigkeit des Türöffnens ab.



Lagerung von Lebensmitteln im Kühlschrank

Der richtige Gebrauch des Gerätes sowie auch entsprechende Verpackung der Lebensmittel, Aufrechterhaltung entsprechender Temperatur und Beachtung der hygienischen Vorschriften für die Lebensmittel haben einen entscheidenden Einfluß auf die Qualität des Aufbewahren von Lebensmitteln.

- Sämtliche Lebensmittel, die im Kühlschrank gelagert werden, müssen entsprechend verpackt sein, damit sie keinen Geruch oder Feuchte entweder abgeben oder annehmen (sie sollen in Polyäthylen-Folie bzw. Beutel, Alu-Folie, Fettpapier u.ä. verpackt oder in bedeckten Behältern oder Flaschen aufbewahrt werden).
- Vor dem Einlegen in den Kühlschrank sollte die Verkaufsverpackung vom Lebensmittel entfernt werden (z.B. Joghurtverpackung).
- Die Lebensmittel sollten systematisch verpackt werden, um zu verhindern, dass die Lebensmittel miteinander in Berührung kommen (Geruchs- und Geschmacksvermischen), und um dadurch eine gute Luftzirkulation um die Lebensmittel zu gewährleisten.
- Im Gerät dürfen keine explosiven und leicht entflammaren Stoffe aufbewahrt werden.
- Flaschen mit hochprozentigem Alkohol müssen dicht verschlossen und stehend gelagert werden.
- Die Lebensmittel dürfen die Rückwand des Kühlschranks nicht berühren!
- Die Lebensmittel vor dem Einlegen gut abkühlen.
- Knusprige und empfindliche Lebensmittel in kältesten Bereichen des Gerätes aufbewahren.
- Die Häufigkeit von Türoffnen möglichst verringern.
- Den Thermostatknopf in solche Position verstellen, wo die niedrigere Temperaturen erreicht werden. Die Einstellung sollte stufenweise erfolgen, jedoch sollte dabei das Einfrieren der Lebensmittel verhindert werden. Das Messen der Temperatur in jeweiligem Kühlschrankabteil erfolgt durch einen, in einem Glas- und mit Wasser gefüllten Behälter aufgestellten Thermometer. Eine zuverlässige Temperaturablesung erfolgt nach einigen Stunden in Ruhestellung.
- Einige organische Lösungen, ätherische Öle in Zitronen- und Orangenschalen, Säure im Butter u.ä. können bei langdauernder Berührung mit den Kunststoffoberflächen oder Dichtung ihre Beschädigungen und vorzeitige Alterung verursachen.
- Unangenehmer Geruch im Kühlschrank deutet an, daß das Geräteinnere unsauber ist oder, daß sich im Kühlschrank verdorbene Lebensmittel befinden. Den Geruch können Sie entfernen oder mildern, indem Sie dem Wasser zur Reinigung des Geräteinneren einige Tropfen Essig zugeben. Es wird auch empfohlen, Filter mit aktiver Kohle zu verwenden, welche die Luft reinigen bzw. den Geruch neutralisieren.
- Wenn Sie für einige Tage verreisen, entfernen Sie alle leicht verderblichen Lebensmittel aus dem Kühlschrank.

**Zeit der Aufbewahrung von Lebensmitteln
im Kühlschrank**

Lebensmittel	Lagerzeit (in Tagen)													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Butter	+	+	+	+	+	+	+	=	=	=	=	=	=	=
Eier	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	=	=	=	=
Fleisch: rohes in einem Stück	+	+	=											
rohes gehacktes	+	=												
Rauchfleisch	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	=	=	=	=
Fisch	+	=												
Marinaden	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	=	=	=	=
Wurzegemüse	+	+	+	+	+	+	+	+	=	=	=	=	=	=
Käse	+	+	+	+	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=
Süßigkeiten	+	+	=	=	=	=								
Obst	+	+	=	=	=	=	=	=	=	=				
Fertiggerichte	+	+	=	=										

Legende: + empfohlene Lagerzeit
= mögliche Lagerzeit

Automatisches abtauen des Kühlschranks

Das Kühlgerät muß nicht abgetaut werden, da das Eis an der Hinterwand automatisch abgetaut wird. Das bei Betrieb des Kompressors auf der Hinterwand des Geräts entstandene Eis, taut während der Betriebspause des Kompressor ab und läuft in Form von Wassertropfen die Gerätewand hinunter, wonach diese durch die Öffnung in der Hinterwand des Kühlgeräts in den Kondensatbehälter fließen, der im Sockel des Geräts angebracht ist.

Reinigen des gerätes

Vor dem Reinigen trennen Sie das Gerät vom Stromnetz ab!

Beim Reinigen benutzen Sie keine groben, aggressiven Reinigungsmittel, da Sie die Oberfläche beschädigen könnten. Achten Sie beim Reinigen darauf, alle Reinigungsmittelreste vollständig zu entfernen.

- Die Außenwände des Gerätes werden mit Wasser und einem flüssigen Reinigungsmittel gereinigt.
- Entfernen Sie die abnehmbaren Teile im Geräteinneren und reinigen Sie sie mit Wasser und einem flüssigen Reinigungsmittel. Die Kunststoffteile sind nicht zum Spülen im Geschirrspüler geeignet.
- Das entleerte Innere des Gerätes reinigen Sie mit lauwarmem Wasser, dem Sie ein wenig Essig zugefügt haben.
- Reinigen bzw. saugen Sie gelegentlich die Luftöffnungen in der Fußleiste des Geräts.

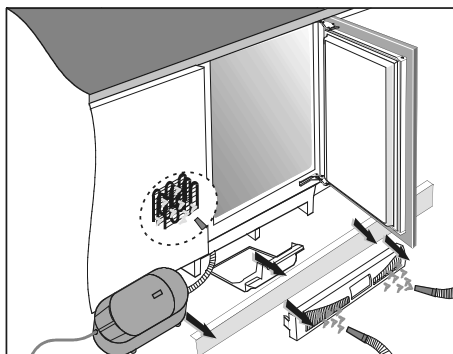
Reinigen des kondensators

Saugen Sie den Staub vom Kondensator:

- indem Sie mit zwei Fingern in die Luftöffnungen auf der Schalterblende greifen und den Schnapper lösen,
- ziehen Sie die Schalterblende ab,
- nehmen Sie die Leiste vom Sockel des

Möbelelements ab.

- ziehen Sie den Kondensatbehälter heraus,
- saugen Sie den Staub vom Kondensator mit einem Staubsauger,
- montieren Sie in umgekehrter Reihenfolge wieder den Kondensatbehälter und die Schalterblende.



Nach dem Reinigen schließen Sie das Gerät wieder an das Stromnetz an, schalten Sie es ein und legen Sie die Lebensmittel wieder ein.

Gelegentliches reinigen des kondensators

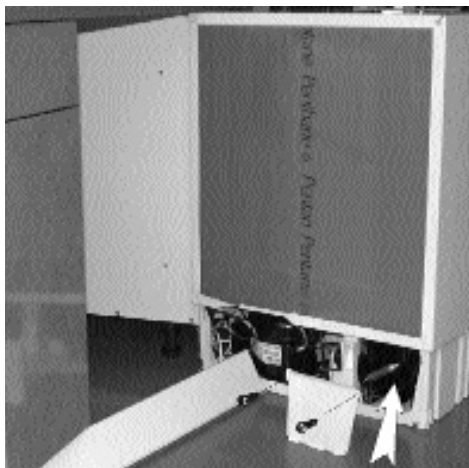
Damit das Gerät besser funktioniert und weniger Energie verbraucht empfehlen wir Ihnen, gelegentlich den Staub vom Kondensator auch auf der Hinterseite des Geräts abzuwischen.

Schalten Sie vor dem Reinigen des Geräts die Stromzufuhr des Geräts ab!

- Entleeren Sie den Innenraum des Geräts.
- Ziehen Sie die Leiste des Untergestells des Möbelelements ab.
- Schrauben Sie die Schrauben auf, mit welchen das Gerät an die Arbeitsplatte des Möbelelements befestigt ist.
- Ziehen Sie das Gerät heraus, um das Reinigen des Kondensators an der Gerätehinterseite zu ermöglichen.
- Schrauben Sie die Schrauben der

Kondensatorabdeckung auf und nehmen Sie diese ab.

- Wischen Sie den Staub und den Schmutz vom Kondensator ab.



Schalten Sie das Gerät nach dem Reinigen an das elektrische Versorgungsnetz, schalten Sie es ein und legen Sie die Lebensmittel wieder hinein.

Außerbetriebsetzung des gerätes

Wird das Gerät eine längere Zeit nicht benutzt werden, so drehen Sie den Thermostatkopf in die Stellung STOP (0). Das Gerät soll dann vom Stromnetz abgetrennt, entleert, abgetaut und gereinigt werden. Lassen Sie die Tür leicht offen.

Während des Gerätebetriebes können auch Betriebsstörungen auftreten. Wir führen nur einige Störungen an, die meistens Folge falscher Anwendung sind und die Sie selbst beheben können.

Nach dem anschließen an das stromnetz funktioniert das gerät nicht

- Überprüfen Sie die Spannung in der Steckdose, und ob das Gerät eingeschaltet ist (Thermostatknopf in der Betriebsstellung).

Das kühlssystem ist schon längere zeit ununterbrochen in betrieb

- Zu häufiges Öffnen der Tür bzw. die Tür wurde zu lange geöffnet.
- Die Tür ist nicht richtig geschlossen (möglicher Fremdkörper zwischen der Tür, niedergehängte Tür, beschädigte Dichtung, ...)
- Es wurde zu große Menge von frischen Lebensmitteln eingelegt.
- Ungenügendes Kühlen des Kompressors und des Kondensators.
Überprüfen Sie die Luftzirkulation durch die Öffnungen an der Fußleiste und reinigen Sie bzw. saugen Sie den Staub vom Kondensator. Beachten Sie dabei das Kapitel "Pflege und Reinigung".

Eisbildung an der rückwand des kühlschrankinneren

Solange das Tauwasser in die Rinne und durch die Öffnung in den Behälter am Boden des Gerätesockels läuft, ist ein normales automatisches Abtauen des Kühlschranks gewährleistet.

Im Falle, daß es sich an der Rückwand des Kühlschranks eine übermäßige Reifschicht (3-5 mm) gebildet hat, tauen Sie sie manuell ab.

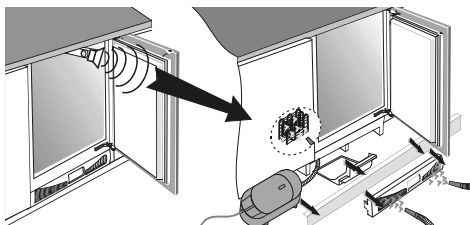
Drehen Sie den Thermostatknopf in die Stellung STOP (0) und lassen Sie die Kühlschranktür offen. Verwenden Sie keine elektrischen Geräte (Haartrockener u.ä.) und keine scharfen Gegenstände zum Abtauen bzw. zur Entfernung der Eisschicht. Nach dem beendeten Abtauen drehen Sie den Thermostatknopf auf die gewünschte Stellung und schließen Sie die Kühlschranktür zu. Die übermäßige Eisbildung ist die Folge von

- schlechtem Abdichten der Kühlschranktür (Falls die Dichtung verschmutzt oder beschädigt ist reinigen Sie sie bzw. tauschen Sie sie aus),
- zu häufigem bzw. zu langem Öffnen der Kühlschranktür,
- Einlegen von warmer Kost in den Kühlschrank.
- Kost oder Behälter berühren die Rückwand des Geräteinneren.

Akustischer alarm

Ein Tonsignal macht Sie beim jeden Öffnen der Gerätetür darauf aufmerksam, daß der Kondensator verstaubt ist. Nach Beseitigung der Störung schaltet das Tonsignal aus.

Überprüfen Sie die Luftzirkulation durch die beiden Öffnungen auf der Fußleiste und reinigen bzw. saugen Sie den Staub vom Kondensator. Beachten Sie das Kapitel "Pflege und Reinigung".



Wasser fließt in die Vertiefung im Geräteboden

Wasser fließt aus dem Kühlschrank, wenn die Abflußöffnung für das Tauwasser verstopft ist oder wenn das Tauwasser an der Sammelrinne vorbei tropft.

- Reinigen Sie die verstopfte Öffnung, z. B. mit einem Kunststoffstrohhalm.
- Tauen Sie manuell zu dicke Eisschicht ab (siehe Abschnitt "Eisbildung an der Rückwand des Kühlschranksinneren").

Geräusch

Das Kühlen in den Kühl-Gefriergeräten wird durch ein Kühlsystem mit dem Kompressor ermöglicht, was bestimmtes Geräusch verursacht. Die Geräuschstärke hängt vom Gerätaufstellen, Gebrauch und Alter ab.

- Während des Betriebes des Kompressors kann ein Flüssigkeitsgeräusch gehört werden, während seines Stillstandes kann man aber die Strömung der Kühlflüssigkeit hören. Das ist normal und beeinflusst die Lebensdauer des Gerätes nicht.
- Nach der Inbetriebsetzung des Gerätes können der Kompressorbetrieb und Kühlflüssigkeitsströmung lauter werden. Das ist kein Fehlersignal und beeinflusst die Lebensdauer des Gerätes nicht. Allmählich vermindert sich durch den Betrieb des Gerätes die Stärke dieser Geräusche.
- Manchmal treten aber beim Betrieb des Gerätes auch ungewöhnliche oder stärkere Geräusche auf, die für das Gerät ungewöhnlich sind und die meistens die Folge einer ungeeigneten Aufstellung sind.
- Das Gerät muß waagrecht und stabil auf festem Boden stehen.
- Das Gerät darf nicht die Wand oder nahestehende Möbelemente berühren.

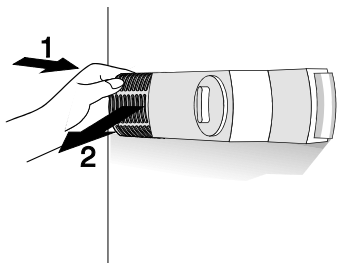
- Überprüfen Sie, ob die innere Ausstattung des Gerätes auf ihrem Platz ist, bzw. ob das Geräusch nicht durch sich berührende Dosen, Flaschen oder anderes Geschirr verursacht wird.

Austausch der glühlampe

Vor dem Austausch der Glühlampe trennen Sie unbedingt das Gerät vom Stromnetz. Drücken Sie mit den Fingern von der Rückseite den Deckel, der die Glühlampe verdeckt (Pfeilerichtung 1), so daß er aus seiner Position herauspringt. Nehmen Sie danach den Deckel ab (Pfeilerichtung 2), und tauschen Sie die Glühlampe gegen eine neue (E14, max. 15 W). Bitte, entsorgen Sie die alte Glühlampe nicht zusammen mit dem organischen Müll.

Glühlampe ist ein Verbrauchsartikel. Für sie leisten wir keine Garantie!

Die in diesem Gerät verwendeten Leuchtmittel sind spezielle Leuchtmittel, die ausschließlich zu Verwendung in Haushaltsgeräten bestimmt sind. Diese Leuchtmittel sind nicht zur Beleuchtung von Räumen in der Wohnung bzw. im Haushalt geeignet.



ÄNDERUNGEN, WELCHE DIE FUNKTION DES GERÄTES NICHT BEEINFLUSSEN, BLEIBEN VORBEHALTEN.